



Wadersloh

Ab 19.30 Uhr

### Maiandacht der KFD am Montag

Wadersloh (gl). Heute findet auf dem Hof Knapp-Brömse, Sprende 2, die Maiandacht der Frauengemeinschaft Wadersloh statt. Diese Maiandacht wurde vom Liturgiekreis der KFD vorbereitet. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Es wäre wünschenswert, wenn jeder sein Gotteslob mitbringen würde, heißt es in einer Ankündigung.

St. Nikolaus

### Gemeindebüro ist geschlossen

Diestedde (gl). Das Diestedder Gemeindebüro St. Nikolaus ist in der Zeit vom 28. Mai bis 6. Juni geschlossen. Die Vertretung übernimmt das Pfarramt St. Margareta Wadersloh.

Profis zu Gast

### Tischtennis-Gala im Nikolaudorf

Diestedde (gl). Am 8. April 1989, schrieben Jörg „Rossi“ Roskopf und Steffen „Speedy“ Fetzner Sportgeschichte. Damals holte das legendäre Tischtennis-Doppel in der Dortmunder Westfalenhalle mit einem unerwarteten Sieg den WM-Titel für Deutschland. Zum 50-jährigen Bestehen des Sportvereins Diestedde veranstaltet der SVD mit Unterstützung der Sparkasse Beckum-Wadersloh am Freitag, 30. Mai, eine „Weltmeister-Gala“. Ab 19.30 Uhr werden „Rossi“ und „Speedy“ in der Turnhalle an der Grundschule in Diestedde erwartet. Für Getränke und Bratwurst ist gesorgt.

Eintrittskarten sind noch bei der Sparkasse in Diestedde, ☎ 02520/416 und an der Abendkasse erhältlich (neun Euro für Erwachsene, sechs Euro für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren).

Anmelden

### Workshop für Kunstbegeisterte

Liesborn (gl). Erwachsene, die immer schon mal malen wollten, sollten am 31. Mai ins Museum Abtei Liesborn kommen. Von 14 bis 17 Uhr wird ein Workshop-Teilnehmern ein Einstieg ermöglicht. Los geht es mit einer Kunstbetrachtung in der Ausstellung „MyHeimat.2014“ des Kreis-Kunstvereins Beckum-Warendorf. Im Museumsatelier entsteht unter Anleitung das eigene abstrakte Kunstwerk zum Thema Heimat. Künstlerin Birgit Baxpöhler und Antje Mengelkamp (Kunstvermittlung) begleiten die Teilnehmer an ihrem Werktag in der Kunst.

Der Kursus kostet 30 Euro, darin sind die Materialien enthalten. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, um Anmeldung unter ☎ 02523/98240 wird gebeten.



Wer Starthilfe benötigt, ist in einem Workshop im Museum Abtei Liesborn gut aufgehoben.

### Schützenkönig in Wadersloh-Geist



Drei Tage lang feierten die Schützen in Wadersloh-Geist ihr Traditionsfest. Das Bild zeigt die neuen Majestäten bei ihrer ersten Amtshandlung. Bilder: Wilmsen(1)/Fernkorn (2)



Den Vogel erledigt: Tobias Disselkamp ist neuer König des Schützenvereins Wadersloh-Geist. Er ließ sich am Samstag dafür feiern.



Gesellig ging es zu beim Schützenfest in Wadersloh-Geist. Am Samstag wurde es beim Vogelschießen spannend für die Schützen und ihre Gäste.

## Tobias Disselkamp landet den Treffer

Wadersloh-Geist (bfe). Tobias Disselkamp (29) ist neuer Schützenkönig in Wadersloh-Geist. In einem spannenden Vogelschießen sicherte der gelernte Schlosser sich am Samstag um 13.51 Uhr mit 187. Schuss die Königswürde seines Vereins. An seiner Seite steht Königin Christina Börger.

Bei den Insignien hatten Christian Nienaber (Krone), Christian Vienenkötter (Zepter) und Andreas Mense (Reichsapfel) eine glückliche Hand. Im Hofstaat sind Stefan Ridder und Sonja Pöpsel, Matthias Gregor und Jennifer Müller, Daniel Bertelt und Michaela Potthoff, Michael Schulze-Hentrup und Theresa Strumann, Christian Appelhoff

und Diana Schulze-Hentrup und Johannes Henkelmann und Maik Windhövel vertreten. Bernd Junker und Patrick Austerhoff unterstützen als Königsoffiziere das Königspaar und die Thronpaare.

Begonnen hatten die Feierlichkeiten am Freitag mit dem Antreten an der Geister Schule. Nach dem Abholen der Fahne ging der Marsch zum Haus Reeke. Major und Ehrenoberst schritten die Front des Bataillons ab, um die amtierenden Königspare zu begrüßen. Ein letztes Mal standen Christian Berhorst und Paola Steinhoff als Königspaar 2013/14 im Mittelpunkt. Begleitet wurde der Marsch von den Kapellen „Gut Spiel“ und „Blechreiz“. Für Stimmung im Zelt sorgte die Band „Salt & Pepper“.

Auch die Kinder und Jugendlichen werden beim Schützenverein Wadersloh-Geist mit eingebunden. Hier setzte sich mit dem 122. Schuss Maximilian Heinrich durch. Er erkor sich Carla Sabelk zur Königin. Pascal Austerhoff schoss die Krone, Johannes Rassenhövel das Zepter und Moritz Harz den Reichsapfel. Komplett ist das Kinderschützenpaar mit dem Hofstaat, dem Nick Göbel und Charlotte Dohr, Moritz Harz und Leandra Kammermann, Niklas Gerkmann und Lynn Schwientek, Gustav Nienaber und Linda Bockey, Jan-Luca Seelige und Lina Schiebert, Steffen Urban und Emelie Saballek, Sebastian Manotas und Laura Manotas sowie Simon Goß und Pauline Kuper angehören. Am Abend

sorgte wieder „Salt & Pepper“ für eine gut gefüllte Tanzfläche.

Am Sonntag bekamen auch die Jungschützen mit Jens Funke einen neuen König. Auszeichnungen und Beförderungen waren während des Frühschoppens vorgenommen worden. Den Vereinspokal erhielt Hubertus Grote, den Königspokal Markus Nienaber und den Pokal der Damengarde Iris Frey. Antonius Vechtel und Christian Nienaber wurden zum Oberleutnant befördert, und Markus und Christian Nienaber erhielten die Leistungsnadel. Eine besondere Ehrung wurde den Jubelkönigsparen zuteil, ehe der offizielle Teil eines harmonischen Festes zu Ende ging.

Weitere Bilder gibt es unter [www.die-glocke.de](http://www.die-glocke.de).

### Backhaus feiert Jubiläum

## Seit 20 Jahren aus dem Dorf nicht mehr wegzudenken

Diestedde (bbr). „Was für ein schmuckes Häuschen“ – Das ist wohl bei vielen Besuchern der erste Eindruck, wenn sie das Backhaus an der St.-Nikolaus-Kirche das erste Mal betreten. Kaum zu glauben, dass das urige Fachwerkgebäude schon 20 Jahre an seinem Standort steht.

Am Wochenende feierte der Heimatverein Diestedde mit Gästen von Nah und Fern das Jubiläum bei „Bütterken und Bier“ und unter dem Motto „Gut bedacht seit 20 Jahren“. Die Entscheidung des Heimatvereins, damals noch

unter Vorsitz von Werner Eckey, das Fachwerkhaus 1993 hier zu errichten, war goldrichtig. Heute finden unter dem Dach des Backhauses viele Veranstaltungen statt: Als Vereinshaus des Heimatvereins und all seiner Untergruppen, aber auch als öffentliche Veranstaltungsfläche und nicht zuletzt dank des Ofens auch als „echtes“ Backhaus ist das Häuschen bekannt und beliebt.

Dass das Backhaus damals überhaupt von seinem damaligen Standort am Hof Meier an der Oelder Straße umgesetzt werden

konnte war nur möglich, weil viele Hände mit anpackten. In drei Tagen hatten die Kameraden der Diestedder Feuerwehr das Haus abgebaut und mit viel Herzblut und ehrenamtlichen Helfern im Dorfkern wieder aufgebaut.

Am 19. Juni 1994 wurde das Schmuckstück eingeweiht. „Ohne die Fördermittel von der Gemeinde und der NRW-Stiftung und der Hilfe der vielen Ehrenamtlichen hätten wir das nicht geschafft“, war sich Werner Eckey in seinem Rückblick sicher. Auch am Freitagabend bot das Backhaus ein-

mal mehr seinen Gästen ein gemütliches Obdach. Bei münsterländischen Spezialitäten auf leckerem, von Bubi Teeke frisch gebackenem Backhaus-Brot, und kühlen Getränken wurde der Geburtstag gefeiert. Unter den Gästen waren viele der am Bau beteiligten Personen, die sich auch zwei Jahrzehnte später gerne zurückerinnerten.

Erstmals nach 20 Jahren war auch der damalige federführende Architekt Norbert Heckenkemper vor Ort: „Es ist gut erhalten, wir haben wohl saubere Arbeit ge-

macht damals“, sagte er. „Aber hier und da war das schon eine ganz schöne Flickarbeit“, ergänzte Zimmermann Franz Weinekötter. Während das Blasorchester Diestedde die musikalische Untermalung lieferte, ließen sich die Gäste das Backhausbrot schmecken, schmökerten im „Fippenplex“-Roman und erinnerten sich an viele gesellige Stunden im Backhaus. Besonders die neuste Kreation aus dem Ofen kam hervorragend an: Das „Deister Schwattbrot“ ging weg wie warme Semmeln.



In ihrer Münsterländer Sonntagstracht unterstützte die Trachtengruppe Liesborn den Heimatverein Diestedde, die Gäste mit „Bütterken und Bier“ zu versorgen. Eigens zum Backhaus-Jubiläum war ein „Deister Schwattbrot“ gebacken worden, das bei den Besuchern wegging wie warme Semmeln. Bilder: Brüggenthies



Monika Braun (l.) war es, die das Backhaus damals an der Oelder Straße entdeckt und eine Umsetzung in den Dorfkern vorgeschlagen hatte. Norbert Heckenkemper war 1994 federführender Architekt und zeigte Gabi Kohlstedde, Vorsitzende des Heimatvereins, wie die sogenannte „Translokation“ erfolgreich durchgeführt wurde.



Gertrud Marcher vom Plattdeutschen Krink ist immer noch regelmäßiger Gast im Backhaus: „Vor 20 Jahren habe ich hier auch schon die Schnitten geschmiert.“

### Termine & Service

#### Wadersloh

Montag, 26. Mai 2014

Gemeinde Wadersloh: Rathaus von 8 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr geöffnet.

Wadersloh Energie: von 8 bis 12.30 und 14 bis 16 Uhr geöffnet.

DWL-Bürgerbus: Linienverkehr nach Fahrplan.

C.E.M.M. Caritas Sozialstation Wadersloh: 9 bis 15 Uhr Sprech-

stunde in der Sozialstation, Dettmarstraße 4, ☎ 02523 / 940041 (nach Terminvereinbarung).

Wadersloh Marketing: 8 bis 12.30 Uhr und 14 bis 16 Uhr Präsenzzeit im Rathaus, ☎ 02523 / 9501182.

„Hand-in-Hand“, Hilfsdienst für Senioren: Kontaktaufnahme über Brigitte Ketrup, ☎ 02523 / 7687.

Gemeinde Wadersloh: 14 bis 16 Uhr Sprechstunde des Jugendamts im Rathaus.

Jugendtreff „Villa Mauritz“:

15.30 bis 19 Uhr offener Treff für Jugendliche ab zwölf Jahren.

Deutsch-Französischer Freundeskreis, Boule-Gruppe: ab 14.30 Uhr Übungs- und Spieltermin am Rathaus.

SV Diestedde: 17.30 Uhr Walken und Nordic-Walken ab Turnhalle Nikolausschule; 19 Uhr Joggen ab Sportplatz; 19.30 bis 22 Uhr Tischtennis-training in der Sporthalle.

TuS Wadersloh: 18 Uhr Walking und Nordic Walking ab Sport-

heim Winkelstraße; 18.30 Uhr Laufftreff ab Sportheim, Winkelstraße.

Feuerwehrkapelle Liesborn, Jugendgruppe: 17.30 Uhr Probe im Probenraum.

KFD Wadersloh: 19.30 Uhr Maiandacht auf dem Hof Knapp-Brömse, Sprende 2.

Landfrauen Liesborn: 19.50 Uhr Laufftreff, Treffpunkt am Schießheim.

KLJB Wadersloh: 20 Uhr Sport in der Mauritzhalle.

Gymnasium Johanneum: 20 Uhr Theateraufführung im Stadttheater in Lippstadt (gespielt wird „Der ideale Gatte“).

Familientelefon: ☎ 0800 / 5305305.

Beratungsstelle für Eltern entwicklungsverzögerter und behinderter Kinder des Kreises Warendorf: ☎ 02581 / 535324.

Pflege- und Wohnberatung des Kreises: ☎ 02581 / 535035.

Infoline Glücks-Spielsucht NRW: ☎ 01801 / 776611.